BAUGESUCH inkl. BAUBESCHREIBUNG

Stempel-
marke/n

Einlaufstempel

An den Bürgermeister der Gemeinde

Der gefertigte Bauwerber

wohnhaft in Tel.Nr.:

beantragt die Baubewilligung für nachstehende Bauführung:

Vom Bauwerber auszufüllen:

1 BESCHREIBUNG des BAUVORHABENS: (technische Angaben unter Baubeschreibung)

ART des BAUVORHABENS (Mehrfachangaben möglich):

☐ Neubau	☐ teilweise Änderung des Verwendungszweckes
☐ Umbau	☐ gesamte Änderung des Verwendungszweckes
☐ Zubau	☐ Sonstige Änderungen:
☐ Abbruch	

VERWENDUNGSZWECK des BAUVORHABENS: (Mehrfachangaben möglich!)

☐ Wohnung/Wohnhaus	☐ Wohnanlage gemäß §2 Abs.5 TBO
☐ Land-/Forstwirtschaftlich	☐ Nebengebäude oder Nebenanlage
☐ Handel/Verwaltung	☐ Freizeitwohnsitz ☐
☐ Gewerbe/Industrie	☐ Sonstige Verwendung:

2 ANGABEN zum BAUPLATZ:

Katastralgemeinde: _____ Gst.Nr.: _____
Widmung lt. Flächenwidmungsplan: _____ Einlagezahl: _____
Straße, Nummer: _____ Größe in m²: _____

3 NAME und ANSCHRIFT des Grundstückseigentümers nach derzeitigem Grundbuchstand bzw. des Bauberechtigten: (Nachweis der Bauberechtigung erforderlich; bei mehreren Eigentümern Beilage)

4 ANGABE der NACHBARN laut Tiroler Bauordnung in der geltenden Fassung:

(Bei einer größeren Anzahl von Nachbarn bitte Beilage verwenden.)

Gst.Nr.	Name	Adresse

10 BAUVORHABEN:

Art der Konstruktion: _____

Art des Schallschutzes: _____

Art der Wärmedämmung: _____

Art der Heizung: _____

Leistung der Heizung: _____ Brennstoff: _____

Wärmebedarf d. Gebäudes: _____ [kWh/m²*a]

11 BAUTEILE und EINRICHTUNGEN (ggf. Ergänzungsblatt verwenden):

Wände (Fassade): (Struktur, Farbe) _____

Dachhaut: (Material, Struktur, Farbe) _____

Fundamente: (Form, Material) _____

Zwischenwände: (Material) _____

Dach: (Form, Konstruktion, Neigung) _____

Stiegen: (Form, Konstruktion, Material) _____

Fenster: (Konstruktion, Material) _____

Verglasungen: _____

Art d. Rauch- und Abgasfänge: _____ Lichter Querschnitt: _____

Blitzschutzanlage: Nein Ja Art der Anlage: _____

Brandschutzeinrichtung: _____

wie z.B. Feuerlöscher, Wandhydrant, Brandmeldeanlage, Automatische Löschanlage, Flucht-
wegorientierungsbeleuchtung, etc.

Die in der Spalte Förderung NiedrigEnergieHaus angeführten U-Werte gelten als Mindestwerte für die Förderungswürdigkeit laut Tiroler Wohnbauförderung, Zusatzförderung Tiroler NiedrigEnergieHaus	U-Wert Ist (geplant)	U-Wert laut TBO/TBV	Förderg. Niedrig-Energie-Haus 99
Wände gegen Außenluft: (Schichtaufbau, Material, Stärke)	[W/m ² K]	0.35	0.27
Erdberührte Wände: (Schichtaufbau, Material, Stärke)		0.40	0.35
Wände gg. unbeheizte Gebäude: (Schichtaufbau, Material, Stärke)		0.50	0.35
Wände gg. getrennte Einheiten: (Schichtaufbau, Material, Stärke)		0.90	/
Decken gegen Außenluft: (Schichtaufbau, Material, Stärke)		0.20	0.18
Decken gg. unbeheizte Gebäude: (Schichtaufbau, Material, Stärke)		0.40	0.35
Decken gg. getrennte Einheiten: (Schichtaufbau, Material, Stärke)		0.70	/
Erdberührte Fußböden: (Schichtaufbau, Material, Stärke)		0.40	0.35
Fenster u. Türen gegen Außenluft (gesamt, über Glas und Rahmen)		1.70	1.50
Verglasung		/	1.10
Fenster u. Türen gg. unbeheizte Gebäudeteile		2.50	/

© 2000 Arbeitsgruppe Bauengabe (Leitung: ENERGIE TIROL & Tiroler Gemeindeverband)